

St.Gallen: 02. Dezember 2010

Zustupf für den Entenvater



Checkübergabe am Mühleggweier: Spender Andreas Pfister (Mitte) und die Empfänger Christian Müller (links) und Hans Martin Schibli (rechts). Bild: Fredi Kurth

Die Max Pfister Baubüro AG hat für Mühleggweier und Voliere St.Gallen je 5000 Franken gespendet.

Im Juni wurde der neugestaltete Mühleggweier in St. Georgen eingeweiht. Die Sympathien waren gross, und die Zuwendungen flossen reichlich. «Doch einige Investitionen stehen erst noch an», sagt Hans Martin Schibli, Leiter der Arbeitsgruppe Mühleggweier. So kommt ihm die Zuwendung der Max Pfister Baubüro AG gerade recht: Diese hat gestern durch den stellvertretenden Geschäftsführer Andreas Pfister einen Check von 10 000 Franken überreicht.

Der Betrag wird aufgeteilt auf den Mühleggweier und die Voliere, die während des Umbaus die Arbeitsgruppe Mühleggweier beraten und St. Geörgler Enten beherbergt hat. Der Zustupf für Entenvater Schibli kommt wieder den Enten zugute. Eine Pumpanlage ermöglicht, dass die Futterstelle eisfrei bleibt, also für Katze und Fuchs unerreichbar ist «Der Beitrag ist eine willkommene Aufbesserung des Kassastandes», sagte Voliere-Präsident Christian Müller. (th)